

**Lehmann, Ulrike** (Diplom 2007, Schwerpunkt: Bemalte Oberflächen und Ausstattung)

### **Thema**

Restaurierung des Tafelbildes „Heiliger mit Engel“ von Michael Kässeweis, 1662. Behandlung der Verschwärzungen auf der Malschicht und Diskussion über eine Rahmung

### **Zusammenfassung**

Die vorliegende Diplomarbeit befasst sich mit der Restaurierung des Tafelbildes "Heiliger mit Engel". Konservatorische Maßnahmen, wie Festigung und Reinigung fanden bereits im Praxissemester statt. Im Rahmen der Diplomarbeit wurden weitere naturwissenschaftliche Untersuchungen, vor allem zu den Verschwärzungen im oberen Bildbereich, durchgeführt. Dabei handelt es sich um in Bleisulfid umgewandeltes Bleiweiß. Versuche einer Umwandlung blieben erfolglos, weswegen im Zuge der Restaurierung eine Abnahme vorgenommen wurde. Des Weiteren wurden die konservatorisch und ästhetisch störenden Retuschen und Kittungen entfernt. Anschließend erfolgte eine Schließung der Fehlstellen durch eine Kittung und durch die Ausführung der Retusche in einer Musterachse. Abschließend wurden Überlegungen über eine Präsentation des Objektes in einem Zierrahmen angestellt. Anhand eines Vergleiches verschiedener Rahmen aus der Entstehungszeit des Objektes konnte ein historisch und ästhetisch passendes Rahmenprofil ausgewählt werden. In einer Musterachse wurden verschiedene farbliche Gestaltungsmöglichkeiten aufgezeigt.

### **Abstract**

The present diploma-thesis deals with the restoration of the panel "Heiliger mit Engel". Conservation measures, such as consolidation and cleaning already took place in the practical term. In the course of the thesis further scientific investigations were accomplished, mainly concerning the optical densities in the upper part of the illustration. It is about white lead that has converted into lead sulphide. The attempt to transform it again remained unsuccessful. Thus a removal was realised in the course of the restoration instead. Moreover, conservational and aesthetically disturbing retouchings and fillers were removed. Subsequently, a closure of the defects was carried out while using fillers and executing a retouching as an example. Finally there have been some considerations concerning the presentation of the object in a cartouche. While comparing different frameworks, which have been developed in the time of origin of the object, a historically and aesthetically fitting frame profile could be chosen. In a sample area possibilities of different coloured compositions were shown. Untersuchungen zur Fassungstechnik und zu Reinigungsverfahren am Taufstein und seinem Überbau in der Severikirche zu Erfurt